

Litchitomate; Litchipflaume; Lulita

Solanum hirsutissimum

Nachtschattengewächse, Solanaceae

Die Lulita stammt aus Mittelamerika. Sie ist eine einjährige, frostempfindliche Pflanze mit buschigem bis sparrigem Wuchs. Die Pflanze ist bestachelt und wird etwa 50 bis 70 cm hoch. Die kleinen, kugeligen Früchte (2,5 bis 3 cm Durchmesser) sind im unreifen Zustand grün, später leuchtend rot ausreifend. Sie haben einen aromatischen Geschmack und sind saftig mit vielen kleinen Samen.



Ansprüche, Pflanzung, Pflege

Die Litchitomate eignet sich am besten für den Anbau im Gewächshaus. Ab Mitte Mai kann sie auch an einen geschützten Ort ins Freiland gepflanzt werden. Der Abstand in der Reihe sollte dabei 45 cm betragen, der Abstand von Reihe zu Reihe etwa 1 m bis 1,50 m. Die Pflanzen werden 3-triebig an Schnüren aufgeleitet. Ansonsten entspricht der Anbau in etwa der der Tomate.

Verwendung

Die roten süßsaurigen Früchte, aus der stacheligen Hülle befreit, können roh oder gekocht verzehrt werden. Die Früchte eignen sich auch zum Beimischen in Salaten und zum Herstellen von Fruchtsäften.

Bezugsquellen (Beispiele)

Firma Ferme de Sainte Marthe, B.P. 10, F-41700 Cour Cheverny, in Deutschland zu beziehen über: Frau Ulla Grall, Bäreneck 4/Efeuhaus, 55288 Armsheim, Tel. 06734/960013, Fax: 06734/960014, www.biosaatgut.de

Katrin Kell, Dipl. Ing. (FH)